

DER ÖSTERREICHISCHE ARBEITSKLIMA INDEX

Mag. Hans Preinfalk

Prag, November 2015



Übersicht

- ➔ Die Arbeiterkammern in Österreich
- ➔ Motive und Grundlagen für den AI
- ➔ Entwicklung - Der AI und seine Begleitprojekte
- ➔ Methode und Ergebnisse
- ➔ Kommunikation - Öffentlichkeit und Experten

Die österreichischen Arbeiterkammern

- ➔ Gründung 1920
- ➔ Neun autonome Kammern
- ➔ Jeder gewerblich Beschäftigte ist per Gesetz Mitglied
- ➔ Gremien werden alle fünf Jahre demokratisch gewählt
- ➔ Finanzierung über sog. Umlage; 0,5 % des Btto.-Lohnes
- ➔ Mitwirkung bei der Gesetzgebung, Rechtssprechung und staatlichen Verwaltung

Motive für den AI

- ➔ Kontinuierliche Beschreibung des Arbeitslebens
- ➔ Sicht der Beschäftigten zur Geltung bringen
- ➔ Dramatische Veränderungen in Zahlen fassen
- ➔ Statistische Grundlagen für Interessensvertretung
- ➔ Unzulänglichkeiten der Verwaltungsdaten ausgleichen

Theoretische Grundlagen

- ➔ Sowohl soziologische als auch arbeitspsychologische Ansätze
- ➔ An keine einzelne Theorie gebunden; mit vielen Ansätzen aber weitgehend kompatibel
- ➔ Konsistenz und Validität durch Studien bestätigt
- ➔ Umfassender Ansatz hat sich als nützlich erwiesen
- ➔ Es ist gelungen, die Methodik außer Streit zu stellen

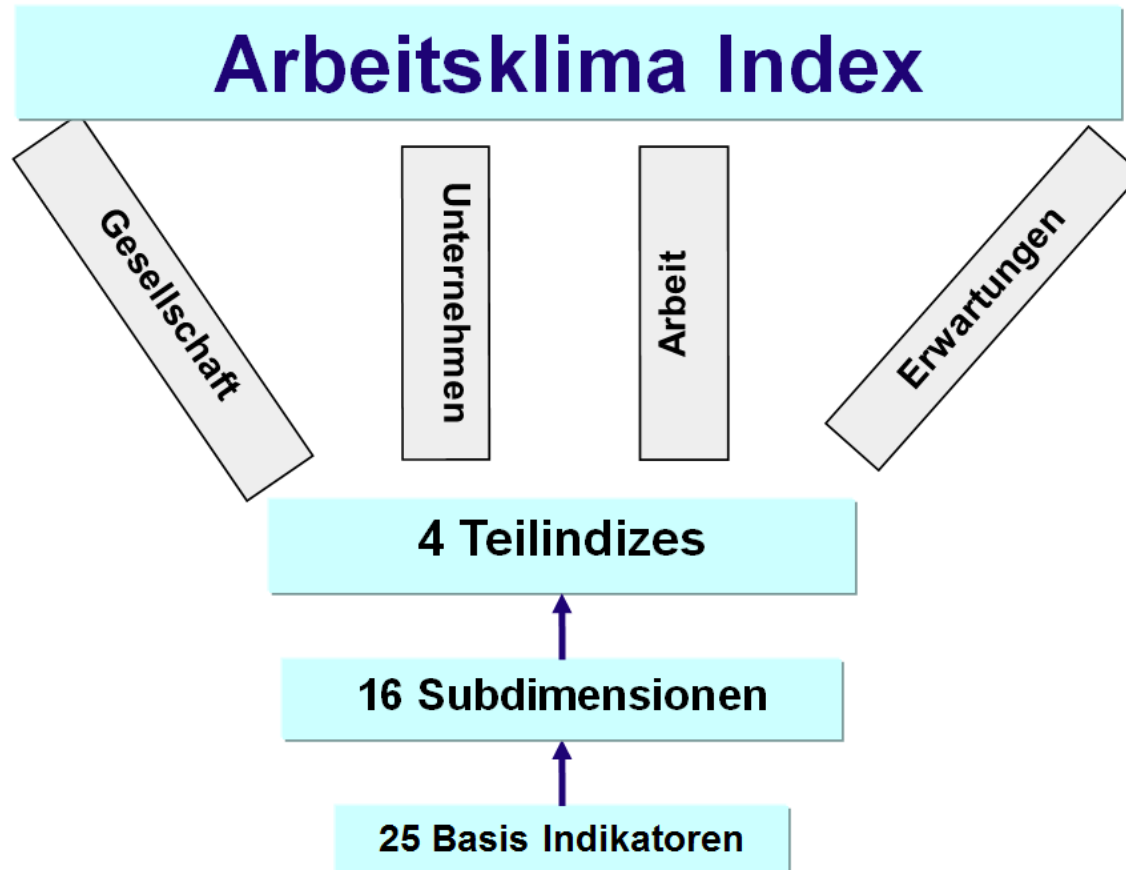
Datenerhebung

- ⇒ Mehrstufige, geschichtete Zufallsstichprobe
- ⇒ Jedes Quartal ca. 1.000 face-to-face Interviews
- ⇒ Repräsentativ für alle Beschäftigten ab 15 Jahre
- ⇒ Interviews in den Wohnungen der Befragten

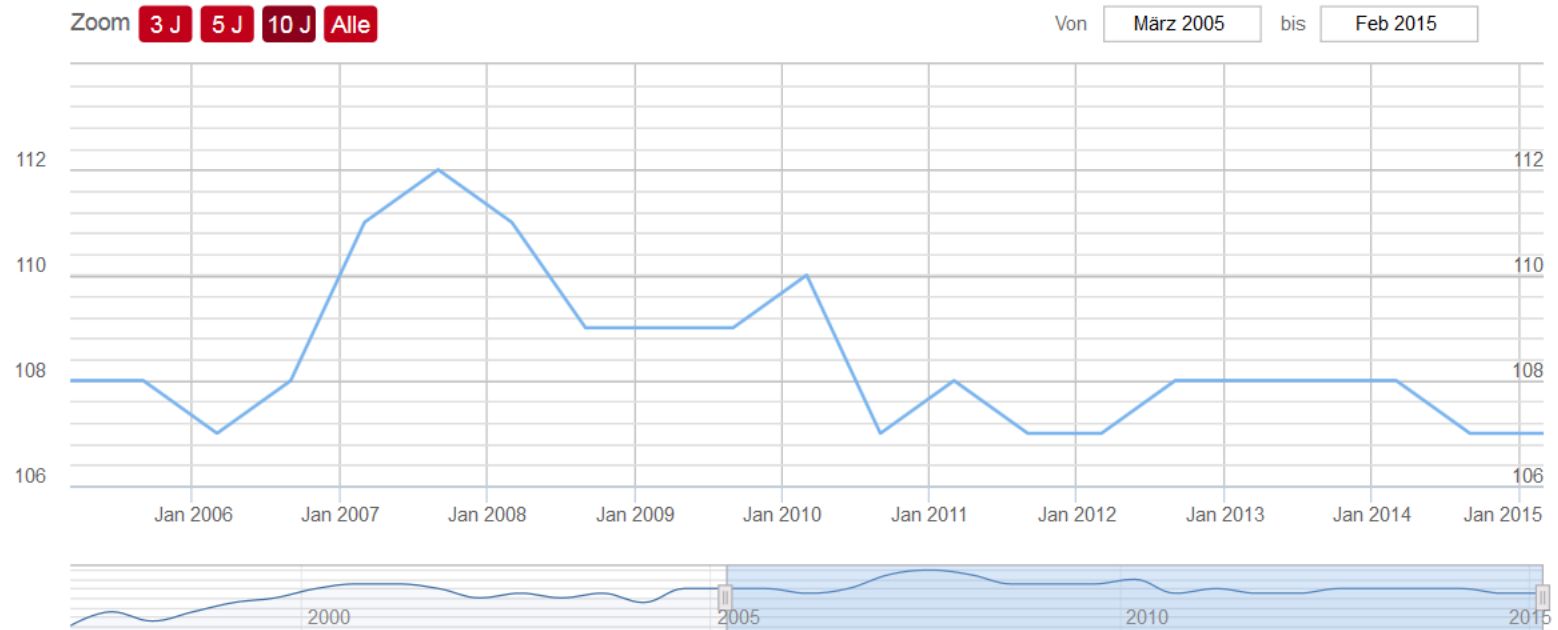
Der Fragebogen

- ➔ 25 indexbildende Fragen
- ➔ 20-30 thematische Fragen, z. B. Arbeitsbedingungen, u.ä.
- ➔ Hintergrundfragen; Arbeitszeit, Unternehmensgröße, Betriebsrat
- ➔ Soziodemographische Fragen, die entweder die Person oder den Haushalt betreffen
- ➔ Der Fragebogen ist seit 1997 fast völlig unverändert

Die Struktur des Index



Verlauf des Gesamt-Index

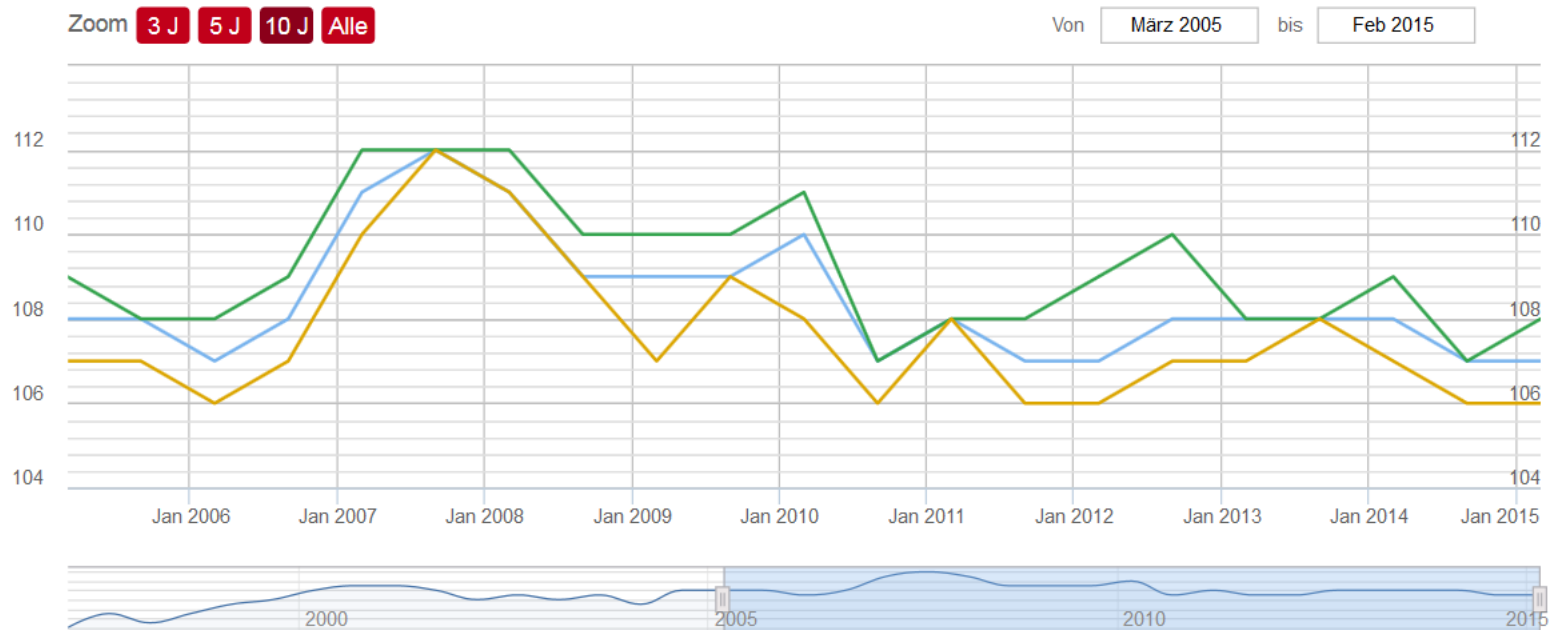


■ Gesamtbevölkerung

[i Hilfe](#)

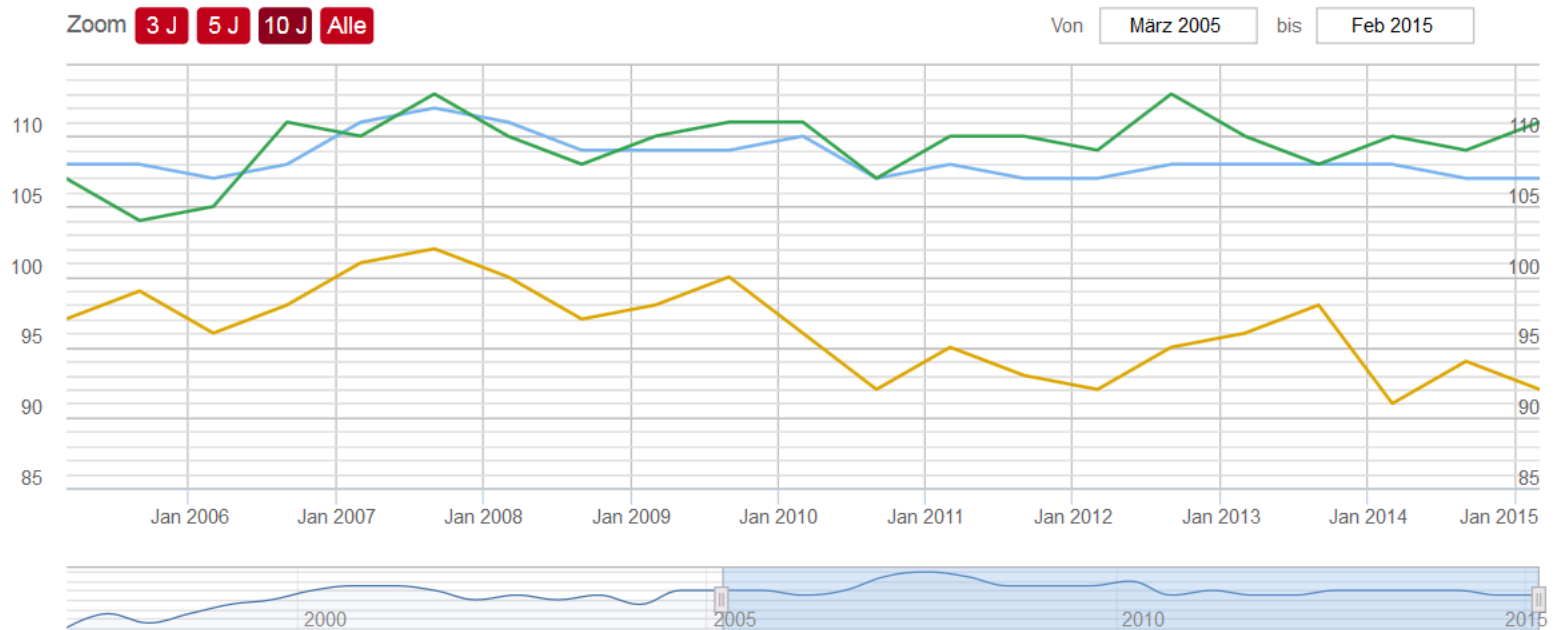
[↻ Zurücksetzen](#)

Verlauf nach Geschlecht



- Gesamtbevölkerung
- Geschlecht: Frauen
- Geschlecht: Männer

Verlauf nach beruflicher Tätigkeit



- Gesamtbevölkerung
- Stellung im Beruf: Öffentlich Bedienstete
- Stellung im Beruf: HilfsarbeiterInnen

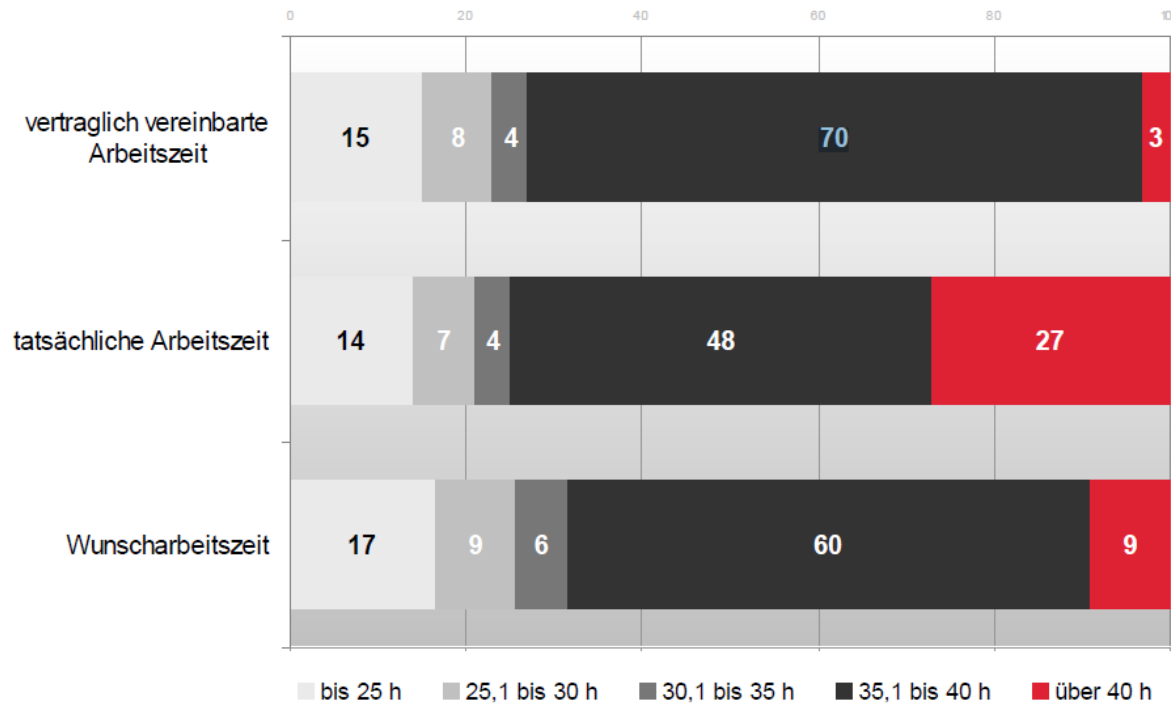
[i Hilfe](#)

[↺ Zurücksetzen](#)

Daten und Auswertungen zu Einzelthemen

- ➔ Gesamtindex ist nur in Ausnahmefällen wichtig
- ➔ Bedeutend ist die Entwicklung von Unterschieden
- ➔ Einzelthemen sind für die Nutzer und die Öffentlichkeit von großem Interesse
- ➔ Mit der Analyse von Einzelthemen kann auf aktuelle Probleme und Diskussionen rasch reagiert werden

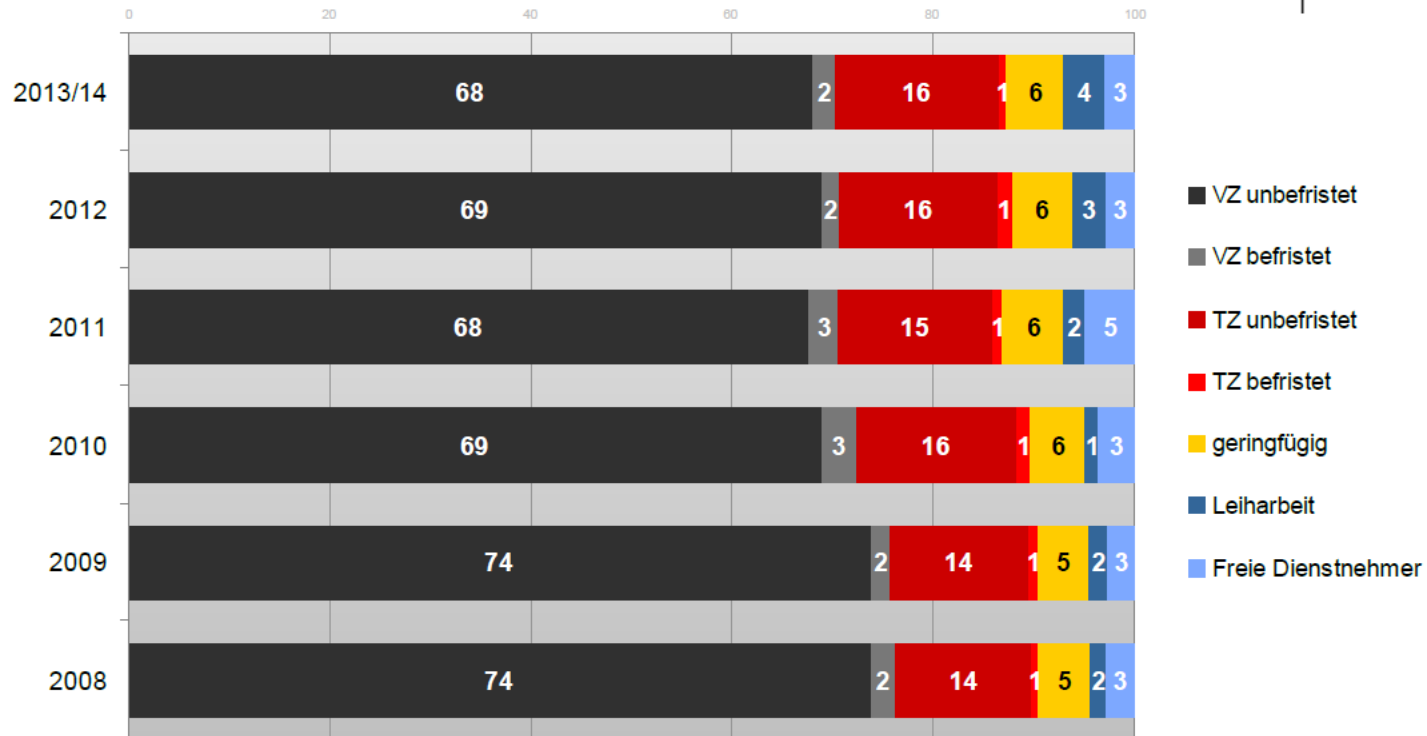
Überlange Arbeitszeiten bei vielen Beschäftigten



Mehr atypisch Beschäftigte

www.arbeitsklima.at

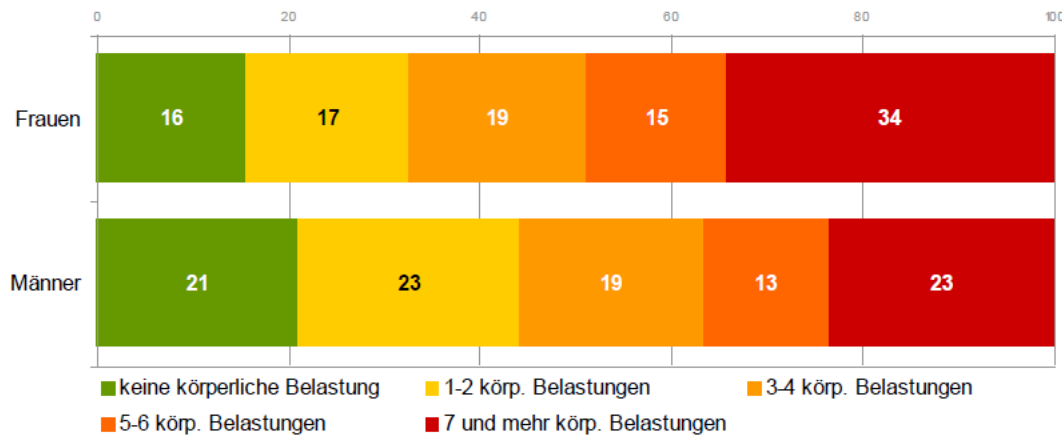
Atypische Beschäftigung nimmt zu



Belastung der Frauen

www.arbeitsklima.at

Körperliche Belastungen



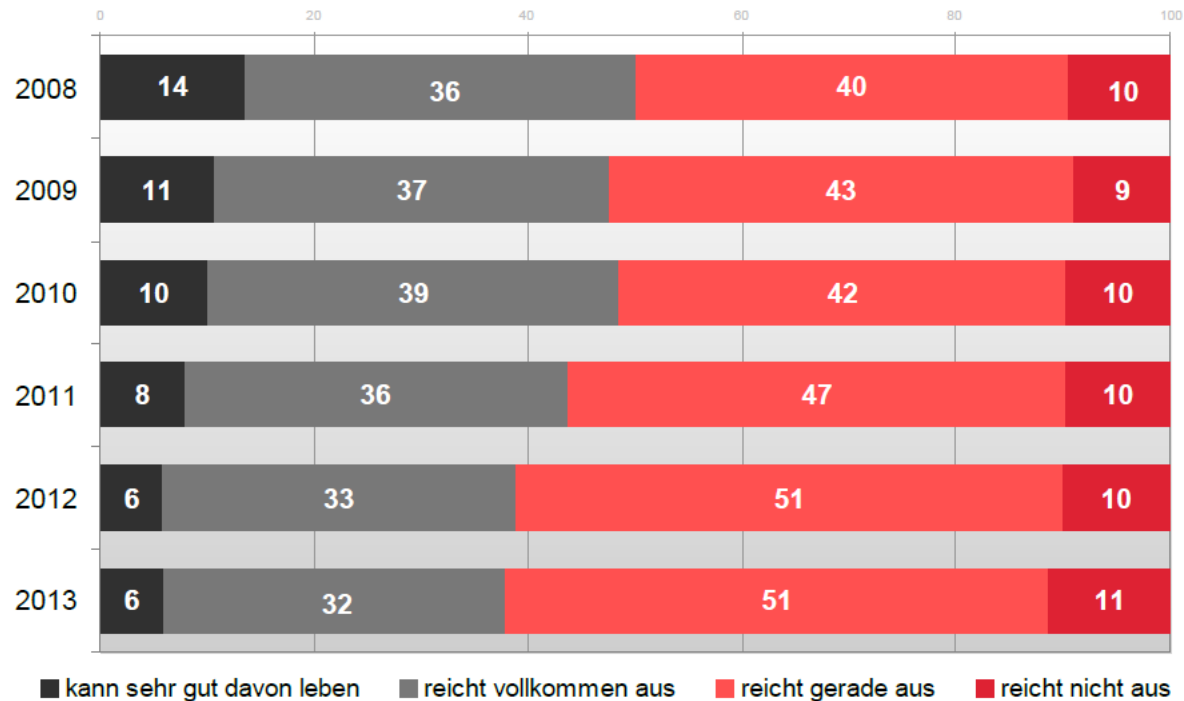
Belastungen:

Verdauungsbeschwerden • Magenbeschwerden • Kopfschmerzen, Migräne • Einschlafstörungen, Durchschlafstörungen • Erschöpfung, Müdigkeit • Nervosität und Zerrahrenheit • Konzentrationsstörungen • Muskelverspannungen • Probleme mit dem Rücken • Schmerzen in den Beinen • hoher Blutdruck • starkes Herzklopfen, -jagen, -rasen • Hautausschläge, Juckreiz • Atembeschwerden, Kurzatmigkeit, Atemnot • chronischer Husten • Augenprobleme • Beeinträchtigungen des Sehvermögens • Beeinträchtigungen des Hörvermögens

Bewertung des Einkommens

www.arbeitsklima.at

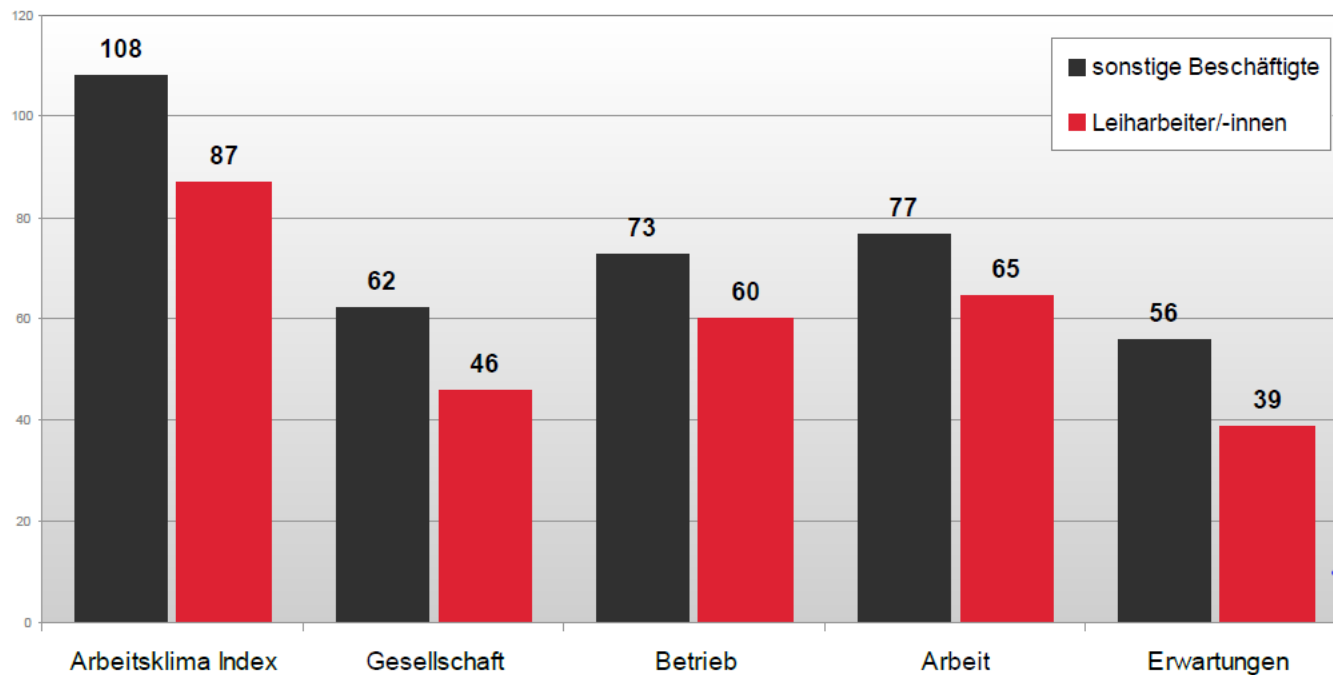
Auskommen mit dem Einkommen



Leiharbeiter

www.arbeitsklima.at

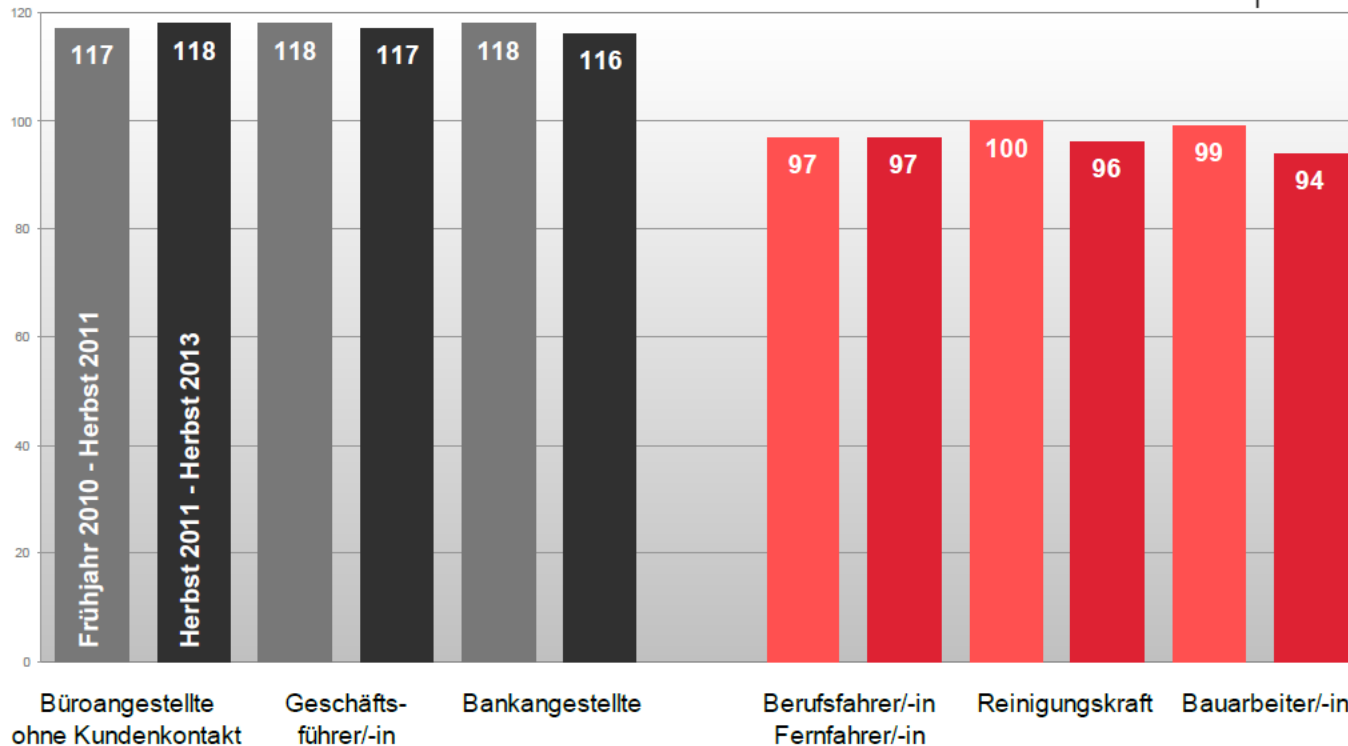
Leiharbeiter/-innen im Vergleich
Arbeitsklima Index und Teilindizes



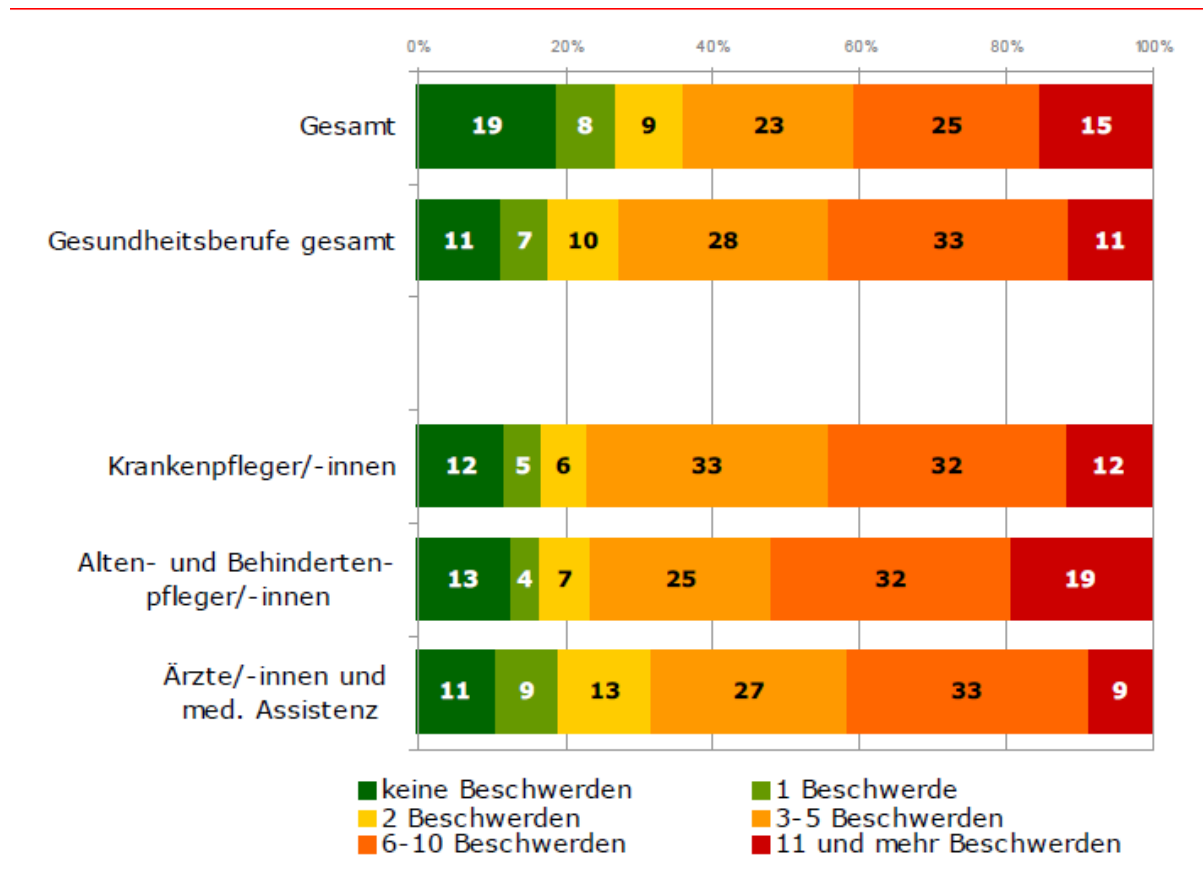
Höchster und niedrigster AI nach Beruf

www.arbeitsklima.at

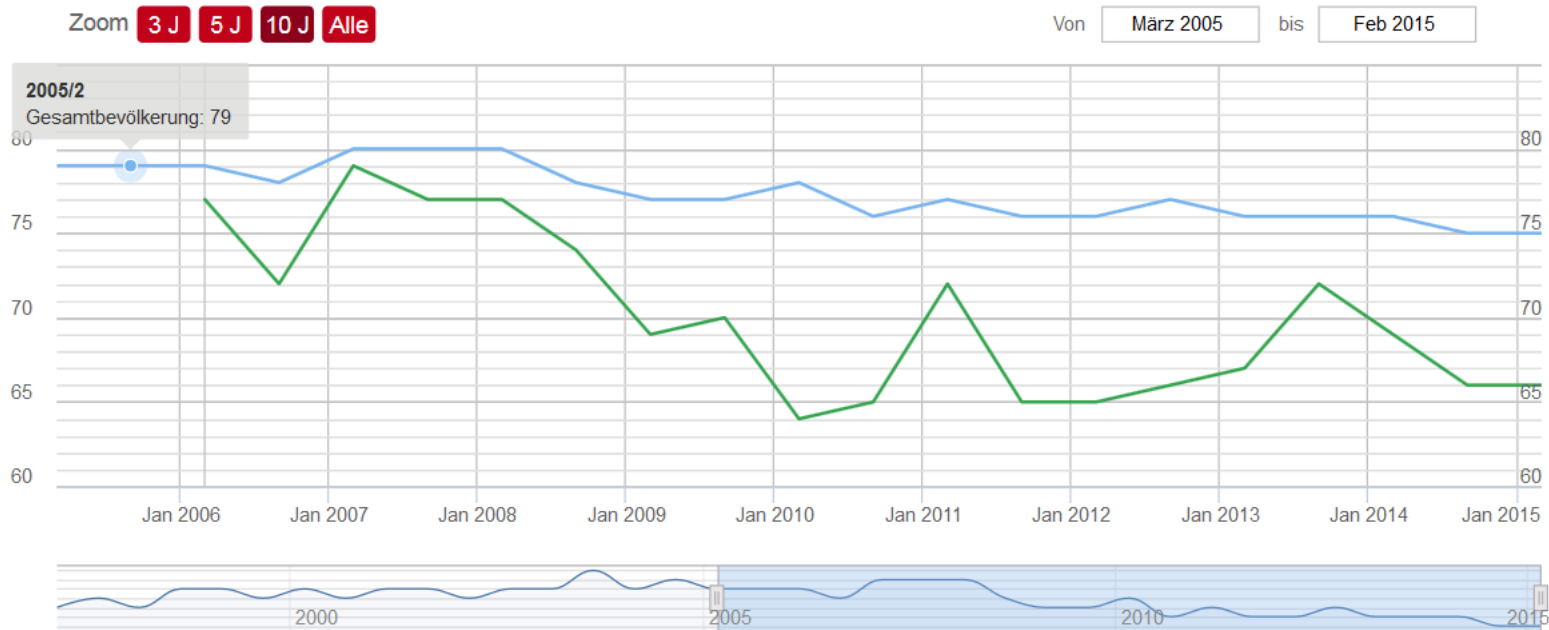
Die TOP-3 der Berufe



Gesundheitsberufe machen krank



Problem Zeiteinteilung im Tourismus



Teilindices sind nicht auf 100 normiert.

- Gesamtbevölkerung
- Branche: Tourismus

Der Nutzen des Arbeitsklima Index

- ➔ Realistische Daten für die wirtschafts- und sozialpolitische Diskussion im Lande
- ➔ Basisdaten für die Sozial- und Wirtschaftsforschung und für Österreich-Berichte an internationale Organisationen (Eurofound, EU-Nachhaltigkeitsberichte)
- ➔ Nationale und Branchen-Benchmark für unternehmensbezogene Arbeitszufriedenheitsstudien
- ➔ Reflexionsbasis für Politik der Arbeiterkammern und Gewerkschaften

Kommunikation

ÖSTERREICH

Ältere sind im Job weniger zufrieden als Junge

Die Presse
ARBEITZUFRIEDENHEIT

Unzufriedene Alte, frustrierte Junge

Wer hat es schwerer im Job? Die Fakten sprechen eher dafür, dass es die Jüngeren sind.

Tiroler Tageszeitung

Jobfreude sinkt mit dem Alter



Kronen Zeitung

Ab 40 drückt Angst um berufliche Zukunft die Stimmung:
Junge sind mit Arbeit zufrieden,
Ältere von Jobsorgen gestresst

Neues Volksblatt
Arbeitszufriedenheit sinkt mit dem Alter

- ➔ 4 – 6 Pressekonferenzen in Wien pro Jahr
- ➔ Newsletter 4 x im Jahr
- ➔ Medieninformationen zu Einzelthemen
- ➔ Infos auf Homepage der AK
- ➔ Arbeitsklima Datenbank
- ➔ Schriftenreihe Arbeitsklima

Kontakt

Stv. Direktorin
Andrea Heimberger
AKOÖ
Volksgartenstr. 40
4020 Linz
andrea.heimberger@akooe.at
++43 50 6906 2182

Mag. Hans Preinfalk
Schiefersederweg 8
4040 Linz
hans.preinfalk@akooe.at
++43 664 4530425